

Donnerstag, 04. Juni 2020, Murnauer Tagblatt / Lokalteil

Gemeinde sichert sich ab

Bahnhofsareal Bad Kohlgrub: Veränderungssperre verlängert

Bad Kohlgrub – Das Bahnhofs-Gelände samt Gebäude in Bad Kohlgrub vegetiert vor sich hin. „Die Deutsche Bahn lässt es verfallen“, sagt Franz Degele (Freie Wähler). Mehr Schandfleck statt Visitenkarte für den Ort. Deshalb ist der Bürgermeister froh, dass das Areal mittlerweile verkauft ist (wir berichteten). Alles, sagt er, ist besser als jetzt.

Die Gemeinde bekommt ein Stück vom Kuchen ab. Sie einigte sich mit den Käufern, die Verkehrsflächen zu erwerben und im Gegenzug von ihrem Vorkaufsrecht keinen Gebrauch zu machen. Die notarielle Bekundung des Vertrags und die Vermessung stehen aber noch aus, teilt Degele in der Gemeinderatssitzung mit. Corona verzögert das Verfahren. Und genau aus diesem Grund musste die Kommune nun handeln und verlängerte die Veränderungssperre für das Gelände (einstimmig).

Diese hatten die Kommunalpolitiker im Juli 2018 erlassen und einen Bebauungsplan für den Bereich beschlossen. Das Ziel: die Entwicklung des zum Verkauf stehenden Areals zu ermöglichen und sich die Verkehrsflächen – es geht um ein Stück hin zu den Bahn-

gleisen, damit die Ortslinie wenden kann, sowie um den Teil Richtung Schuppen – zu sichern. Heuer im Juli tritt die Sperre außer Kraft. Nur wird bis zu diesem Zeitpunkt voraussichtlich der Erwerb der Flurstücke noch nicht abgeschlossen sein. „Wir sichern uns nur ab“, sagt Degele. Mit dem neuen Eigentümer wurde das Vorgehen im Vorfeld besprochen. mas